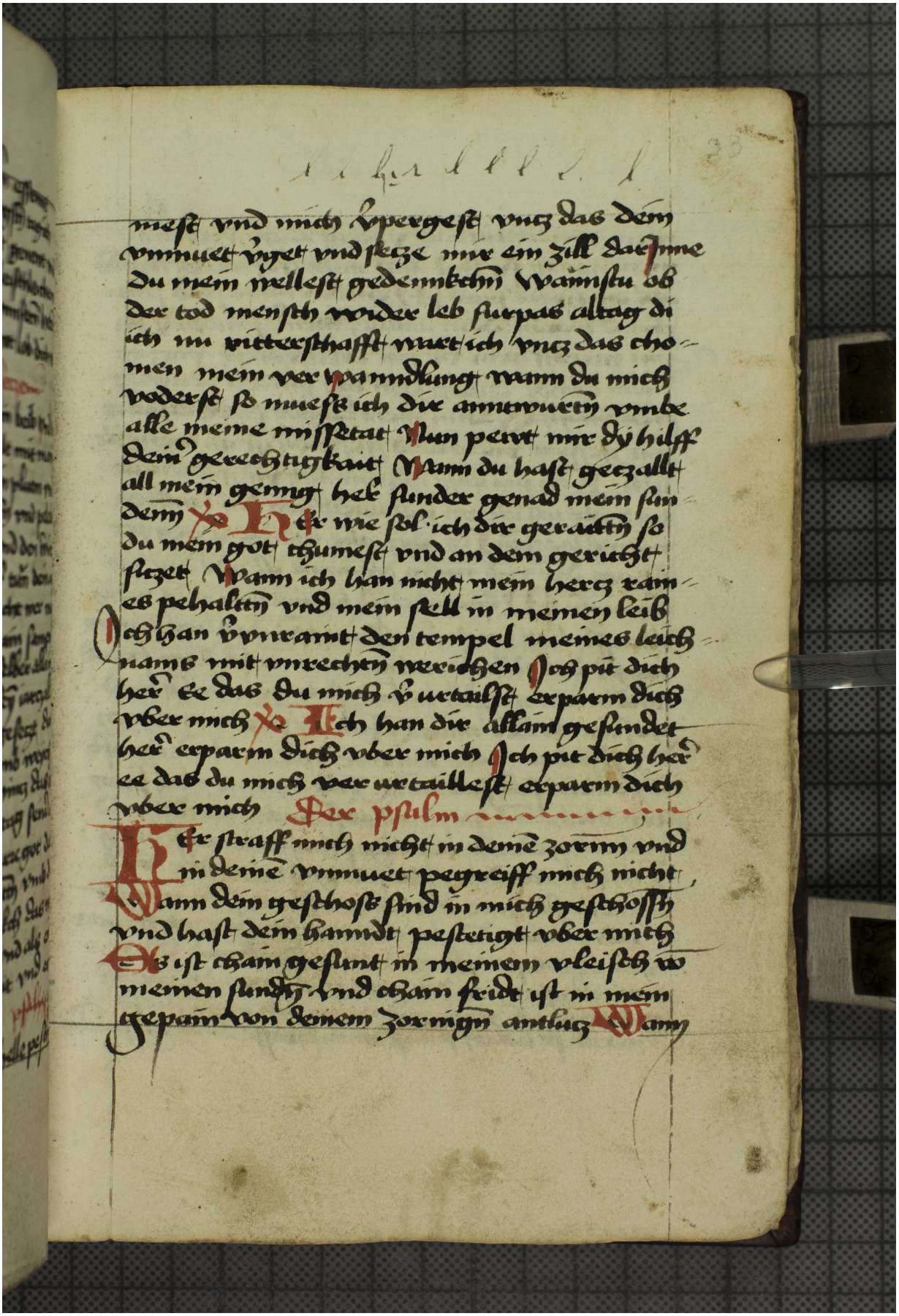
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



meest vnd mich vpergest vntz das dem
vnmuet vyet vnd setze mir ein zill dar inne
du mein wellest gedenkchen Wannstu ob
der tod menschn wider leb furpas altag di
ich nu vitterschafft wart ich vntz das cho-
men mein verwandlung Wann du mich
vederest so muest ich die antwurtn vmbe
alle meine missetat Nun peirt mir dy hilff
dein gerechtigkait Wann du hast getzallt
all mein gemeg hek slender genad mein sun
dem ℣ Her wie sol ich dir gerachtn so
du mein got thumest vnd an dem gericht
stezest Wann ich han nicht mein herez tan
es pehaltn vnd mein stell in meinen leib
Ich han vnreamt den tempel meines leich
nams mit vnrechten werchen Ich pit dich
her ee das du mich vurtailest erparm dich
vber mich ℣ Ich han die allain gesundet
her erparm dich vber mich Ich pit dich her
ee das du mich verurtailest erparm dich
vber mich Der psalm
Her straff mich nicht in deine zorn vnd
in deine vnmuet peweiff mich nicht
Wann dein gestchoss sind in mich gestchosst
vnd hast dein hand pestaigt vber mich
Es ist cham gesunt in meinem vleisch w
meinen sunden vnd cham freidt ist in mein
gepain von deinem zornigen antlitz Wann